APOLLON Akademie

KBH1011Y

Begleitheft

Altenbetreuung

Betreuungskraft gemäß §§ 43b, 53b SGB XI

KBH1011Y

Begleitheft

Altenbetreuung

Betreuungskraft gemäß §§ 43b, 53b SGB XI

Die in unseren Studienheften verwendeten Personenbezeichnungen schließen ausdrücklich alle Geschlechtsidentitäten ein. Wir distanzieren uns ausdrücklich von jeglicher Diskriminierung hinsichtlich der geschlechtlichen Identität.

Falls wir in unseren Studienheften auf Seiten im Internet verweisen, haben wir diese nach sorgfältigen Erwägungen ausgewählt. Auf die zukünftige Gestaltung und den Inhalt der Seiten haben wir jedoch keinen Einfluss. Wir distanzieren uns daher ausdrücklich von diesen Seiten, soweit darin rechtswidrige, insbesondere jugendgefährdende oder verfassungsfeindliche Inhalte zutage treten sollten.

INHALTSVERZEICHNIS

HERZLICH WILLKOMMEN! 1

1 MEIN KURS IM ÜBERBLICK 3

1.1 Mein Ziel: Pflegebedürftige Menschen begleiten 3

1.2 Meine Qualifikation: Anerkannte Betreuungskraft gemäß §§ 43b, 53b SGB XI 3

1.3 Meine Kursinhalte 3

1.4 Mein Kursabschluss 4

1.5 Auf einen Blick 5

2 WIE FUNKTIONIERT MEIN FERNSTUDIUM? 7

2.1 Meine Studienmaterialien 8

2.2 Praktika und Erste-Hilfe-Kurs 8

2.3 Meine Tutorinnen und Tutoren 10

2.4 Mein Online-Campus 10

2.5 Wie lerne ich am besten? 12

3 MEIN STUDIENSERVICE 14

3.1 Finanzierung 14

3.2 Verlängerung und Unterbrechung 15

3.3 Bei Fragen immer da 16

0721A03

HERZLICH WILLKOMMEN!

Liebe Kursteilnehmerin, lieber Kursteilnehmer,

wir heißen Sie ganz herzlich willkommen an der APOLLON Akademie. Sie haben die Entscheidung getroffen, sich weiterzubilden und Ihr Wissen und Ihre Kompetenzen zu erweitern. Damit eröffnen Sie sich neue Perspektiven und Möglichkeiten. Bereits während des Kurses werden Sie sehen, dass schon das Lernen an sich Ihr Leben verändert.

In diesem Begleitheft finden Sie alles, was Sie wissen müssen, um an Ihr Ziel zu gelangen. Nehmen Sie sich Zeit, um die nachfolgenden Seiten zu lesen und alles darüber zu erfahren, wie Ihre Weiterbildung aufgebaut ist, wie Sie mit anderen Kursteilnehmenden in Kontakt treten und was Ihre ersten Schritte im Fernstudium sind.

Die Zahl an betreuungs- und pflegebedürftigen Menschen wächst Jahr für Jahr. Den Pflegekräften bleibt neben der medizinischen Versorgung meist nicht genug Zeit, sich um die seelischen und psychischen Bedürfnisse der Menschen zu kümmern. Um diese Lücke zu füllen, gibt es Betreuungskräfte. Ihre Aufgabe ist es, in enger Zusammenarbeit mit den Pflegekräften, die pflegebedürftigen Menschen bei alltäglichen Aktivitäten wie Spaziergängen, Gesellschaftsspielen, Lesen, Basteln usw. zu begleiten, ihnen zuzuhören, Trost zu spenden und so ihre Lebensqualität aufrechtzuerhalten und/oder zu erhöhen.

Für die Ausbildung von Betreuungskräften wurden Richtlinien erlassen. Darin wird geregelt, welche Voraussetzungen, Kenntnisse und Erfahrungen eine Betreuungskraft mitbringen soll. Mit Absolvierung dieses Kurses erfüllen Sie diese Vorgaben. Aber auch wenn Sie ihn aus privaten Gründen nutzen, erhalten Sie eine umfassende und hochwertige Weiterbildung.

Es gibt unterschiedliche Gründe, sich weiterzubilden: berufliche Neu- und Umorientierung, Vertiefung und Erweiterung der eigenen Kompetenzen, persönliches und privates Interesse – die Anstöße sind vielfältig. Unabhängig davon, aus welchem Grund Sie sich für diesen Kurs entschieden haben, möchten wir Sie bei Ihrem persönlichen Lernprozess bestmöglich unterstützen, Ihnen eine inspirierende Zeit ermöglichen und Sie zu Ihrem Ziel begleiten. Melden Sie sich jederzeit gern, wenn Sie Fragen zum Kurs oder zu organisatorischen Belangen haben. Wir freuen uns, Ihnen dabei helfen zu dürfen, sich neues Wissen anzueignen und Ihre Weiterbildung optimal in Ihren Alltag zu integrieren.

Wenn Sie Ihr Ziel erreicht haben, können Sie stolz auf sich sein. Wir sind es auch!

Ihr Team der APOLLON Akademie

1 MEIN KURS IM ÜBERBLICK

Wie ist der Kurs aufgebaut und welche Inhalte werden in den Studienmaterialien vermittelt? Für einen Überblick zu den Zielen, den Qualifikationen und Inhalten sowie dem Abschluss des Kurses lesen Sie zunächst dieses Kapitel.

1.1 Mein Ziel: Pflegebedürftige Menschen begleiten

Mit dem Kurs „Altenbetreuung – Betreuungskraft gemäß §§ 43b, 53b SGB XI“ vermitteln wir Ihnen umfassend alle Kompetenzen, die Sie benötigen, um als anerkannte Betreuungskraft in Pflegeeinrichtungen zu arbeiten. Den Anspruch auf eine zusätzliche Betreuung und Aktivierung (die über die abhängig von der Art und Schwere der Pflegebedürftigkeit notwendige Versorgung hinausgeht) haben seit 2017 nach § 43b SGB XI alle Pflegebedürftigen in stationären Pflegeeinrichtungen nach Maßgabe von §§ 84 Abs. 8 und 85 Abs. 8 SGB XI.

Als Betreuungskraft übernehmen Sie keine unmittelbar pflegerischen Aufgaben. Dennoch werden Sie vermutlich in einer Pflegeeinrichtung arbeiten, in der solche pflegerischen Tätigkeiten zum Alltag gehören. Aufgabe von Ihnen als Betreuungskraft ist es, die Lebensqualität der Pflegebedürftigen zu verbessern, indem Sie sie bei Alltagsaktivitäten begleiten und somit Isolation, Einsamkeit und Teilnahmslosigkeit vorbeugen. Dies geschieht in enger Kooperation mit den Pflegekräften. Tätigkeiten können beispielsweise gemeinsames Spazierengehen, Vorlesen oder Basteln sein. Auch gemeinsame Besuche von kulturellen Veranstaltungen wie Konzerten oder das Anfertigen von Fotoalben können dazugehören.

Damit entsteht ein sinnstiftendes Beschäftigungsfeld, das sich zunehmend professionalisiert und das auch Sie sich mit diesem Kurs erschließen können.

Der Einsatz von Betreuungskräften in Pflegeeinrichtungen geht zurück auf das Pflege-Weiterentwicklungsgesetz (PfWG) aus dem Jahr 2008. Aufgrund dieses gesetzlichen Hintergrunds werden Betreuungskräfte, die in Pflegeheimen eingesetzt werden, mit einem Zusatz versehen, der auf den entsprechenden Paragrafen im Sozialgesetzbuch verweist. Bis Ende 2016 lautete dieser Zusatz „gemäß § 87b SGB XI“. Seit dem 1. Januar 2017 werden mit Inkrafttreten des zweiten Pflegestärkungsgesetzes (PSG II) die gesetzlichen Grundlagen für die Betreuungskräfte in anderen Paragrafen geregelt. Deshalb lautet der Zusatz für Betreuungskräfte nunmehr „gemäß §§ 43b, 53b SGB XI“.

1.2 Meine Qualifikation: Anerkannte Betreuungskraft gemäß §§ 43b, 53b SGB XI

Mit Abschluss dieses Kurses erwerben Sie eine berufsrelevante Qualifikation für die Tätigkeit als anerkannte Betreuungskraft.

Der GKV-Spitzenverband hat Richtlinien zur Qualifikation und zu den Aufgaben von zusätzlichen Betreuungskräften in Pflegeeinrichtungen beschlossen (vgl. GKV-Spitzenverband, 2016). Diese Richtlinien beschreiben die Grundsätze der Arbeit, die konkreten Aufgaben aber auch die Anforderungen in Bezug auf die persönliche Eignung der Betreuungskräfte.

Die Anforderung an die Qualifikation besteht aus:

- einem Orientierungspraktikum
- einer Qualifizierungsmaßnahme
- regelmäßigen Fortbildungen bei bestehendem Beschäftigungsverhältnis

Der Kurs „Altenbetreuung – Betreuungskraft gemäß §§ 43b, 53b SGB XI“ orientiert sich inhaltlich an diesen Vorgaben. Die ersten beiden Punkte leisten Sie im Rahmen dieses Kurses ab.

Dadurch haben Sie als Betreuungskraft Anspruch auf den Mindestlohn für Pflegekräfte.

1.3 Meine Kursinhalte

Die theoretischen Kursinhalte werden Ihnen durch 12 Studienhefte vermittelt. Zusätzlich erhalten Sie einen Leitfaden für Praktika ebenfalls in Heftform. Weiterhin müssen Sie praktische Erfahrungen (in Form von Praktika oder Berufserfahrung) sowie einen Erste-Hilfe-Kurs vorweisen oder absolvieren (vgl. Kap. 2.2).

Die Inhalte des Kurses im Überblick

- Sie werden in das Thema „Altern und Altenbetreuung“ eingeführt und lernen den Unterschied zwischen Betreuungs- und Pflegeleistungen. Sie lernen das Umfeld, in dem Betreuungsarbeit geleistet wird, kennen und erfahren, wie sich die Zusammenarbeit mit Angehörigen, Fachkräften und weiteren Dienstleistern gestaltet.

- Sie befassen sich mit den psychologischen Aspekten des Alterns und erfahren, wie Menschen das Älterwerden bewältigen. Sie lernen, welche Probleme dabei auftreten können und welche Lösungsmöglichkeiten sich anbieten.
- Sie erlernen die Grundlagen zur Erhaltung der Gesundheit im Alter und beschäftigen sich mit den Bereichen Körperhygiene und Bewegung sowie dem seelischen und sozialen Wohlbefinden. Sie erhalten einen Überblick über den körperlichen Alterungsprozess und damit verbundene Begleiterscheinungen. Schließlich befassen Sie sich mit dem Erkennen von Krankheiten und den allgemeinen Maßnahmen, die es im Falle eines akuten Notfalls zu ergreifen gilt.
- Sie lernen die Grundlagen der Ernährungslehre und beschäftigen sich mit dem Thema Ernährung im Alter. Sie setzen sich mit den Themen Ernährungsverhalten und -probleme im Alter sowie Nahrungszubereitung und Flüssigkeitszufuhr auseinander.
- Sie beschäftigen sich mit den Zusammenhängen der zwischenmenschlichen Kommunikation und erfahren Grundlagen über Kommunikationsvorgänge, die Verständigung zwischen Betreuer und betreuter Person, Gesprächsführung und die Bewältigung von Konflikten, die in diesem Zusammenhang entstehen können. Sie erhalten außerdem Tipps für die Kommunikation mit Angehörigen und Kollegen.
- Sie erfahren, wie die Pflegegrade ermittelt und welche staatlichen Leistungen jeweils gewährt werden. Die Bedingungen für häusliche Pflege, ambulante Pflegedienste und stationäre Pflegeeinrichtungen werden dabei gleichermaßen in den Blick genommen.
- Sie lernen, ältere Menschen bei ihren alltagsbezogenen Verrichtungen zu unterstützen. Dabei erhalten Sie auch die Gelegenheit, sich über Ihre eigenen Motive, Möglichkeiten und Grenzen als Helfende klar zu werden. Sie lernen die Kriterien zur Beurteilung des Hilfsbedürftigkeitsgrads kennen und setzen sich mit Hygienemaßnahmen sowie Hilfen zur Mobilisation auseinander. Außerdem erlernen Sie Grundregeln der rückenschonenden Arbeitsweise.
- Sie erfahren, welche Erkrankungen im höheren Lebensalter häufig vorkommen und welche Ernährungsumstellungen bzw. Sonderkostformen damit verbunden sind. Sie lernen, spezielle Kostpläne zu erstellen und Speisen für pflegebedürftige ältere Menschen zuzubereiten.
- Sie lernen Ursachen, typische Beschwerden, Vorbeugungsmaßnahmen und Behandlungsmöglichkeiten häufig auftretender Krankheiten. Dabei wird dem Umgang mit Sterbenden und ihren Angehörigen besondere Bedeutung beigemessen.
- Sie erfahren, welche Rechte alte und pflegebedürftige Menschen haben, um Ihre Betreuungsarbeit konsequent an den Bedürfnissen der betreuten Personen auszurichten.
- Um Ihr Verständnis für die Arbeitsabläufe in einer Pflegeeinrichtung zu verbessern, lernen Sie die grundlegenden Pflegetechniken kennen; dazu gehören vor allem Techniken der Körperpflege und Grundregeln für den Umgang mit Arzneimitteln. Ganz- und Teilwäsche, Mund-, Haut- und Fußpflege, Haarwäsche und Baden sowie die Entleerung von Blase und Darm sind weitere Themen.
- Zuletzt befassen Sie sich mit Fragen rund um die Demenzbetreuung. Sie erhalten einen Überblick über die verschiedenen Formen von Demenz und den Krankheitsverlauf und erfahren, wie Sie Demenzkranke betreuen und aktivieren können.

1.4 Mein Kursabschluss

Was müssen Sie tun, um den Kurs abzuschließen?

In jedem Studienheft finden Sie am Ende eine Einsendeaufgabe, die die wesentlichen Inhalte des Heftes abprüft (vgl. Kap. 2.1). Wenn Sie alle Einsendeaufgaben zu den Studienheften erfolgreich bearbeitet haben, erhalten Sie das Abschlusszeugnis „Grundlagen der Altenbetreuung“.

Das Zertifikat „Betreuungskraft gemäß §§ 43b, 53b SGB XI“ erhalten Sie, wenn Sie zusätzlich zu den erfolgreich bearbeiteten Einsendeaufgaben

- beide Praktika erfolgreich absolviert haben oder nachweisen, dass die in den Praktika zu erwerbenden Kenntnisse bereits durch eine Berufsausbildung, bei der Berufsausübung, in Fortbildungsmaßnahmen oder in früheren Praktika erworben wurden und
- den Besuch eines Erste-Hilfe-Kurses nachweisen, der nicht länger als zwei Jahre zurückliegt (vgl. jeweils Kap. 2.2).

Um das Zertifikat zu erhalten, stellen Sie einen Antrag und senden uns die Bescheinigungen über die Praktika und den Erste-Hilfe-Kurs zu. Genauere Hinweise und ein Antragsformular finden Sie im „Leitfaden für die Praktika“ und auf dem Online-Campus.

1.5 Auf einen Blick

Teilnahmevoraussetzungen	Keine; allerdings sollten Sie für sich selbst klären, ob Sie die Anforderungen bzgl. der persönlichen Eignung zur Betreuungskraft gemäß GKV-Richtlinien erfüllen: • positive Haltung gegenüber kranken, behinderten und alten Menschen • soziale Kompetenz und kommunikative Fähigkeiten, gute Beobachtungsgabe und Wahrnehmungsfähigkeit • Empathie- und Beziehungsfähigkeit • die Bereitschaft und Fähigkeit zu nonverbaler Kommunikation • Fantasie, Kreativität und Flexibilität • Gelassenheit im Umgang mit verhaltensbedingten Besonderheiten infolge von demenziellen und psychischen Krankheiten oder geistigen Behinderungen • psychische Stabilität, Fähigkeit zur Reflexion des eigenen Handelns, Fähigkeit sich abzugrenzen • Fähigkeit zur würdevollen Begleitung und Anleitung von Menschen mit Demenz, psychischen Erkrankungen oder geistigen Behinderungen • Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
Erforderliche Arbeitsmittel	Standard-Multimedia-PC mit Internetzugang
Lernbereiche	• Betreuung und Pflege • psychologische Aspekte des Alterns • Gesundheit und Krankheit im Alter • Ernährung • Kommunikation für Betreuungskräfte • Pflegeversicherungen und Pflegeeinrichtungen • Rechtskunde für Betreuungskräfte • Demenzbegleitung
Beginn und Dauer	Sie können jederzeit mit dem Kurs beginnen. Die Kursdauer beträgt im Regelfall 12 Monate bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von etwa 8 bis 10 Stunden. Die Regelstudienzeit kann kostenlos um 6 Monate überschritten werden. Während der gesamten Zeit haben Sie ohne Mehrkosten Anspruch auf die Betreuungsleistungen.
Studienmaterial	• Begleitheft zum Kurs • 12 Studienhefte • Leitfaden für die Praktika

Praktika	**5-tägiges Orientierungspraktikum** (40 Zeitstunden) • Um erste Eindrücke zu sammeln und zu überprüfen, ob die Tätigkeit den eigenen Vorstellungen entspricht. • Sollte möglichst vor Kursbeginn oder im ersten Monat absolviert werden. **10-tägiges Betreuungspraktikum** (80 Zeitstunden) • Um praktische Erfahrungen in der Betreuung pflegebedürftiger Menschen zu sammeln. • Sollte in der zweiten Hälfte Ihres Kurses abgeleistet werden (7. bis 12. Studienmonat). Die beiden Praktika können entfallen, wenn Sie nachweisen, dass die in den Praktika zu erwerbenden Kenntnisse bereits durch eine Berufsausbildung, bei der Berufsausübung, in Fortbildungsmaßnahmen oder in früheren Praktika erworben wurden (vgl. Kap. 2.2).
Erste-Hilfe-Kurs	Der Kurs muss mindestens 9 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten umfassen (1-tägiger Kurs) und darf nicht länger als 2 Jahre zurückliegen. Die Organisation des Erste-Hilfe-Kurses führen Sie eigenverantwortlich durch (vgl. Kap. 2.2).
Zeugnis und Abschlusszertifikat	Nach erfolgreicher Bearbeitung aller Studienhefte und Einsendeaufgaben erhalten Sie das Abschlusszeugnis „Grundlagen der Altenbetreuung“. Wenn Sie zusätzlich die beiden Praktika und den Erste-Hilfe-Kurs absolviert haben (bzw. entsprechende Tätigkeiten vorweisen können), erhalten Sie nach Antragstellung das Zertifikat „Betreuungskraft gemäß §§ 43b, 53b SGB XI“.
Staatliche Zulassung	Der Kurs wurde von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) geprüft und zugelassen.

2 WIE FUNKTIONIERT MEIN FERNSTUDIUM?

Jetzt geht es los: Sie wissen nun, welche Inhalte Sie im Kurs erwarten und welche Qualifikationen Sie damit erwerben können. Hier erfahren Sie im Detail, was Sie für den Ablauf Ihres Fernstudiums wissen müssen, wie Sie betreut werden, wie Sie Aufgaben einsenden, wie der Online-Campus funktioniert und vieles mehr.

Der Ablauf Ihres Fernstudiums ist leicht erklärt. Das Studienmaterial wird Ihnen standardmäßig alle drei Monate per Post zugeschickt. Jede dieser Sendungen enthält Ihr Lernmaterial für die nächsten Monate. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um Studienhefte, die es Ihnen ermöglichen, das Lernen flexibel und selbstbestimmt zu gestalten.

Sie selbst entscheiden, wann Sie ein Studienheft bzw. eine Aufgabe bearbeiten und wann Sie Ihre Aufgabenlösungen einsenden. Behalten Sie aber bitte Ihre Kursdauer im Blick.

TIPP: HEFTVERSAND INDIVIDUELL MÖGLICH
Wenn Sie ein Paket früher erhalten möchten, können Sie dies problemlos über den Online-Campus veranlassen. Sie finden diese Möglichkeit im Menüpunkt „Studieren“ unter „Vorabversand“. Falls Sie ein Paket einmal später als geplant erhalten möchten, wenden Sie sich gern an Ihren Studienservice.

Ihr Studium besteht aus einem Mix aus Selbststudium (mittels Studienheften und anderer Lernmedien), fachlicher Begleitung durch Ihre Lehrenden sowie dem Online-Campus als zentraler Kommunikationsplattform. Zusätzlich gibt es unseren Studienservice, den Sie bei allen organisatorischen Fragen ansprechen können. Obwohl Sie sich also für eine Weiterbildung im Fernunterricht entschieden haben, steht bei fachlichen und organisatorischen Fragen jederzeit der passende Ansprechpartner für Sie bereit.

In den folgenden Abschnitten stellen wir Ihnen alle Bestandteile Ihres Kurses im Einzelnen vor.

TIPP: KURSÜBERBLICK!
Einen Überblick über den Ablauf des Kurses haben Sie immer auf dem Online-Campus. Hier können Sie Ihren Lernfortschritt einsehen und Ihren Kurs organisieren.

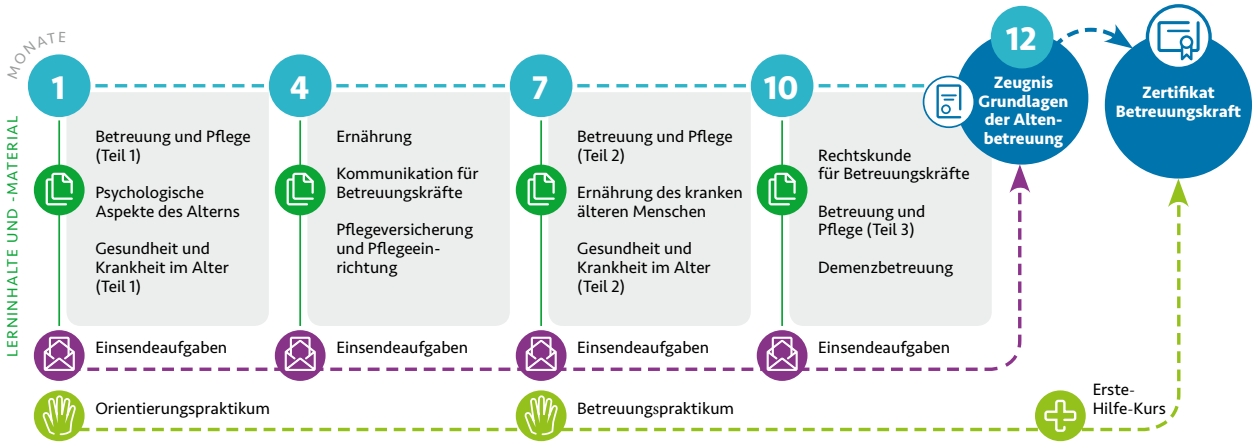


Abb. 2.1 *Ablauf und Bestandteile des Kurses im Überblick*
Studienhefte

2.1 Meine Studienmaterialien

Flexibel zu lernen steht im Zentrum Ihrer Weiterbildung und bedeutet zu lernen, wann Sie möchten, wo Sie möchten und in welchem Tempo Sie möchten. Dies geschieht vor allem mithilfe Ihrer Studienhefte, die Sie in gedruckter Form per Post erhalten, die Ihnen aber auch in digitalen Formaten auf dem Online-Campus zur Verfügung stehen. Sie werden exklusiv für Ihren Kurs von Experten erstellt und nach erprobten Kriterien didaktisch sinnvoll aufbereitet.

Studienhefte

Ihre Studienhefte sind so aufgebaut, dass sie einem roten Faden folgen, der Sie zum erfolgreichen Abschluss und dem Erreichen Ihrer persönlichen Ziele geleitet. Am Anfang jedes Kapitels werden die zu erreichenden Kompetenzen beschrieben, sodass Sie genau wissen, was Sie lernen werden. Jedes Heft enthält Übungen und Aufgaben, mit denen Sie die Inhalte vertiefen und Ihren Lernfortschritt selbst kontrollieren können. Auch Kapitelzusammenfassungen sind ein fester Bestandteil der Hefte. Die übersichtliche Darstellung erleichtert Ihnen das Wiederholen und Festigen des Lernstoffs und bietet Ihnen auch die Möglichkeit, nach einer Lernpause rasch wieder Anschluss zu finden.

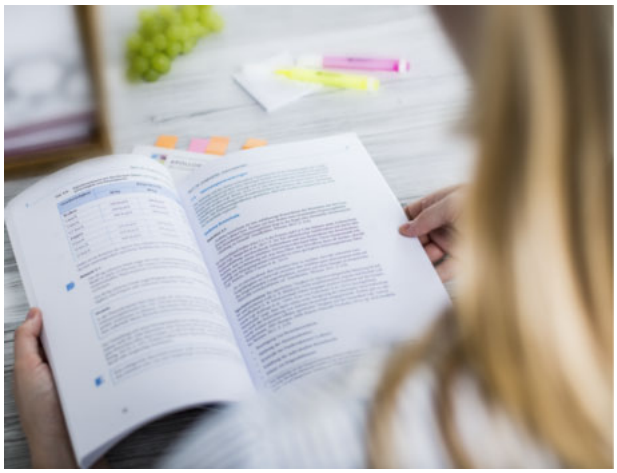
TIPP: INFOSEITE
Zu vielen Heften gibt es eine Infoseite auf dem Online-Campus, auf der wir Ihnen Aktualisierungen zum Heft, ergänzende Informationen oder Materialien zur Verfügung stellen. Schauen Sie vor der Bearbeitung jedes Heftes daher zuerst auf Ihre Infoseite!

Einsendeaufgaben

Am Ende (fast) jedes Heftes befindet sich eine Einsendeaufgabe. Die Bearbeitung dieser Aufgaben ist für Sie verpflichtend und Bestandteil Ihres Kursabschlusses. In den Aufgaben wenden Sie das erlernte Wissen aus den Heften auf die Praxis an bzw. zeigen, dass Sie die Heftinhalte verstanden haben. Sie bearbeiten die Aufgabe von zu Hause und schicken Ihre Lösung als E-Mail-Anhang über den Online-Campus an Ihre Lehrenden. Nutzen Sie dafür den Button direkt am Studienheft. Die Lehrenden bewerten Ihre Lösung und geben Ihnen dazu eine qualifizierte Rückmeldung.

Für das Einreichen Ihrer Einsendeaufgaben gibt es keine vorgegebenen Termine. Wir empfehlen Ihnen aber, dies nicht vor sich herzuschieben, denn die Rückmeldung der Lehrenden kann Ihnen Sicherheit und Bestätigung im Lernprozess geben oder Sie dazu motivieren, weiter in die Inhalte einzusteigen.

Bitte senden Sie nicht mehrere Einsendeaufgaben gleichzeitig ein. Die Studienhefte bauen aufeinander auf. Deshalb ist es in Ihrem eigenen Interesse, erst die Rückmeldung Ihres Tutors/Ihrer Tutorin abzuwarten, bevor Sie die nächste Aufgabe einsenden.



TIPP: EINFACH LOSLEGEN!
Beginnen Sie am besten sofort – es ist ganz einfach! Lesen Sie Ihr erstes Studienheft und bearbeiten Sie die Einsendeaufgabe. Wenn Sie Fragen zum Heft haben, können Sie diese ganz bequem über den Online-Campus stellen. Die Lehrenden helfen Ihnen gern bei allen inhaltlichen Fragen weiter. Sobald Sie die Einsendeaufgabe bearbeitet haben, senden Sie Ihre erste Lösung ein! Sie erhalten zeitnah die Note und die Rückmeldung Ihres Tutors bzw. Ihrer Tutorin.

2.2 Praktika und Erste-Hilfe-Kurs

Für die Qualifizierung als Betreuungskraft müssen Sie laut Vorgaben des GKV-Spitzenverbands zwei Praktika in einer Pflegeeinrichtung und einen Erste-Hilfe-Kurs nachweisen.

Praktika

- Im 5-tägigen **Orientierungspraktikum** (40 Zeitstunden) sollen Sie erste Eindrücke über die Arbeit mit betreuungsbedürftigen Pflegeheimbewohnern sammeln. Sie haben dabei auch die Möglichkeit, zu überprüfen, ob Ihnen die Arbeit mit pflegebedürftigen Menschen liegt.

  Da das Orientierungspraktikum der Berufserkundung dient, soll es möglichst vor Kursbeginn oder während des ersten Monats absolviert werden. In Ausnahmefällen ist eine spätere Ableistung möglich (z. B. wenn Ihre Wunschpflegeeinrichtung einen Praktikumsplatz nur zu einem späteren Termin anbieten kann).

- Im 10-tägigen **Betreuungspraktikum** (80 Zeitstunden) sammeln Sie weitere praktische Erfahrungen in der Betreuung von Menschen mit erheblicher Einschränkung der Alltagskompetenz. Wir empfehlen, es in der zweiten Hälfte Ihres Kurses abzuleisten (7. bis 12. Studienmonat).

  Das Betreuungspraktikum muss nicht am Stück abgeleistet werden, sondern Sie können z. B. auch zwei 5-tägige Blöcke mit ein oder zwei Wochen Abstand dazwischen wählen. Insgesamt soll Ihr Praktikum die Dauer eines Monats nicht überschreiten.

Orientierungs- und Betreuungspraktikum dürfen nicht unmittelbar aufeinander folgen. Wir empfehlen, dass zwischen Orientierungs- und Betreuungspraktikum mindestens 5 Monate liegen.

Die beiden Praktika können entfallen, wenn Sie nachweisen, dass die in den Praktika zu erwerbenden Kenntnisse bereits durch eine Berufsausbildung, bei der Berufsausübung, in Fortbildungsmaßnahmen oder in früheren Praktika erworben wurden. Bitte schicken Sie uns dann einen entsprechenden Nachweis.

Die Organisation der Praktika führen Sie eigenverantwortlich durch. Nähere Hinweise zur Organisation, Durchführung und Nachbereitung bekommen Sie im Leitfaden für die Praktika, den Sie mit Ihren Kursunterlagen erhalten.

Erste-Hilfe-Kurs

Der Erste-Hilfe-Kurs ist ebenfalls für den Erwerb des Zertifikats „Betreuungskraft gemäß §§ 43b, 53b SGB XI“ erforderlich. Dieser muss mind. 9 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten umfassen und darf nicht länger als 2 Jahre zurückliegen.

Die Organisation des Erste-Hilfe-Kurses führen Sie ebenfalls eigenverantwortlich durch.

Wenn Sie die beiden Praktika und den Erste-Hilfe-Kurs absolviert haben (bzw. entsprechende Tätigkeiten vorweisen können), schicken Sie uns bitte die entsprechenden Nachweise mit dem Antrag auf Ausstellung des Zertifikats zu. Sie erhalten dann das Zertifikat „Betreuungskraft gemäß §§ 43b, 53b SGB XI“. Details zur Beantragung des Zertifikats finden Sie im „Leitfaden für die Praktika“.

© Adobe Stock, Kzenon

2.3 Meine Tutorinnen und Tutoren

Die Tutorinnen und Tutoren der APOLLON Akademie sind für Ihre fachliche Betreuung zuständig. Dabei handelt es sich um erfahrene Praktiker mit einem fundiertem Hintergrundwissen. Viele von ihnen arbeiten schon lange nebenberuflich im Fernunterricht und kennen die Herausforderungen und Fragen, die ein angeleitetes Selbststudium mit sich bringt. Sie sind motivierende Lernbegleiter von Anfang an.

Die Tutorinnen und Tutoren beantworten Ihre fachlichen Fragen zu den Studienmaterialien, diskutieren mit Ihnen über inhaltliche Sachverhalte und begleiten Sie zum erfolgreichen Abschluss Ihres Kurses.

Wie nehme ich Kontakt auf?
Mit Ihren Tutorinnen und Tutoren können Sie per E-Mail über den Online-Campus Kontakt aufnehmen. Dafür haben Sie verschiedene Möglichkeiten, je nachdem, welches Anliegen Sie haben:

- Sie haben eine konkrete Frage zu einem bestimmten Studienheft? Dann nutzen Sie den Button direkt am Studienheft auf Ihrer Kursübersichtsseite auf dem Online-Campus, um den/die Tutor/-in, der/die das Heft betreut, direkt anzusprechen.
- Sie haben eine allgemeine Fachfrage zum Thema/Kurs? Dann nutzen Sie Ihre Kurscommunity auf dem Online-Campus. Auf diese haben auch alle anderen Kursteilnehmenden und Lehrenden Zugriff, sodass ein Dialog zum Thema entstehen kann.

Scheuen Sie sich nicht davor, mit Ihren Lehrenden in Kontakt zu treten. Diese werden Ihre Anliegen schnellstmöglich beantworten und versuchen, Sie in Ihrem Lernprozess bestmöglich zu unterstützen. Darüber hinaus bietet Ihnen der Austausch wertvolle Anregungen und Denkanstöße, die Ihr Selbststudium zu Hause bereichern und abwechslungsreich gestalten können.

Die Lehrenden begutachten ebenfalls Ihre Einsendeaufgaben und bewerten diese. Die Lösungen Ihrer Aufgaben schicken Sie über den Online-Campus ein. Nutzen Sie dafür den Button direkt am jeweiligen Heft. Auf dem gleichen Weg erhalten Sie eine Rückmeldung bzw. Note. Haben Sie Fragen zu einer Aufgabenstellung? Auch dazu wenden Sie sich gerne an Ihre/-n Tutor/-in.

2.4 Mein Online-Campus

Der Online-Campus der APOLLON Akademie ist Ihre persönliche Online-Lernumgebung und Ihr Zugang zur Lern-Community mit zahlreichen Vernetzungs- und Kommunikationsmöglichkeiten. Sie finden hier alle Informationen zu Ihrem Kurs, treffen Ihre Lehrenden und die anderen Teilnehmenden und senden die Lösungen zu Ihren Einsendeaufgaben ab. Doch der Campus bietet Ihnen noch viel mehr, wie Sie im Folgenden sehen werden.

Der Online-Campus der APOLLON Akademie steht Ihnen regulär auf dem Rechner sowie in einer vereinfachten Ansicht für alle mobilen Endgeräte zur Verfügung. So können Sie jederzeit darauf zugreifen.

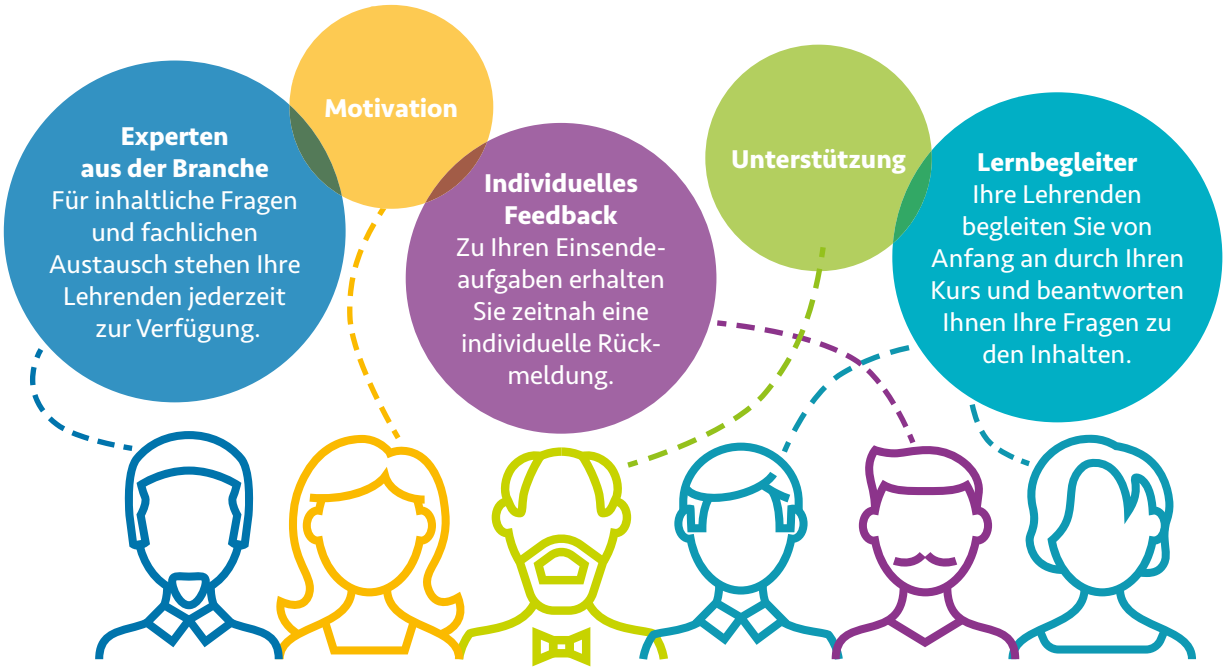


Abb. 2.2 *Die Tutorinnen und Tutoren der APOLLON Akademie*

Abb. 2.3 *Der Online-Campus der APOLLON Akademie*

TIPP: WAS BENÖTIGEN SIE, UM DEN CAMPUS ZU NUTZEN?

- Einen Browser: Wir empfehlen Mozilla Firefox (auch für Mac-Nutzer) oder Google Chrome, die sich kostenlos im Internet herunterladen lassen. Aktualisieren Sie bitte Ihren Browser regelmäßig, um Probleme zu vermeiden.
- Wichtig: Falls Sie einen Pop-up-Blocker verwenden, deaktivieren Sie diesen bitte. Wenn Sie eine Firewall benutzen, tragen Sie bitte die Seiten www.apollon-akademie.de und www.campus-learn.de als sichere Seiten ein.

Was der Campus alles bietet

Mit der Anmeldung für einen Kurs wird automatisch Ihr Benutzerprofil auf dem Campus angelegt. Sie können hier neben Ihren Kontaktdaten auch ein Bild und eine persönliche Vorstellung einpflegen. Das erleichtert das Kennenlernen auf dem Online-Campus. Natürlich können die Informationen erst dann von anderen Teilnehmenden eingesehen werden, wenn Sie diese Daten unter „Mein Profil" aktivieren. Sie entscheiden, was andere von Ihnen erfahren und ob man Sie kontaktieren kann.

Kursübersicht

Schauen Sie sich am besten zunächst die Kursübersichtsseite mit allen Heften und Materialien im Überblick an: Hier können Sie auf Ihre Studienhefte in digitalen Formaten, weitere digitale Lernmaterialien (z. B. Videos, Web-Based-Trainings, Online-Vorträge) und spannende Zusatzangebote zugreifen. Sie sehen den Bearbeitungsstand Ihrer Studienleistungen und behalten Ihre Noten komfortabel im Blick. Sie können Fragen stellen und bekommen Hilfestellungen. Außerdem finden Sie hier viele weitere Infos.

Hilfe bei technischen Problemen

Sollten Sie technische Probleme mit dem Online-Campus haben, hilft Ihnen das Team vom Campus-Support gern weiter. Unten auf der Startseite finden Sie den Menüpunkt „Mail an Campus-Support". Erläutern Sie Ihr Problem – gern auch mit Screenshot von Fehlermeldungen o. Ä. – und Sie erhalten zeitnah eine kompetente Antwort.

Campus-E-Mail

Der Campus beinhaltet ein geschütztes und in sich geschlossenes E-Mail-System, um mit Lehrenden und Kursteilnehmenden zu kommunizieren. Jeder Teilnehmende, der diese Funktionen freischaltet, ist über den Online-Campus bequem per E-Mail zu erreichen.

- Ihre Fragen und Einsendeaufgabenlösungen versenden Sie direkt in Ihrer Kursübersicht. Die Rückmeldungen Ihrer Lehrenden erhalten Sie bequem in Ihrem Online-Campus-Postfach.

- Sie können sich bei neuen Campus-E-Mails benachrichtigen lassen. Einfach Ihre private E-Mail-Adresse in den Einstellungen des Campus-E-Mail-Postfachs hinterlegen und sobald eine neue Nachricht eingeht, erhalten Sie eine Mail an Ihre private Mail-Adresse. Beachten Sie bitte, dass das Mailsystem ansonsten in sich geschlossen ist – d. h., Sie können weder eine E-Mail an einen externen E-Mail-Account wie gmx.de versenden, noch eine von dort empfangen.

Benutzersuche

Finden Sie über die Benutzersuche andere Teilnehmende! Sie können z. B. Mitstreiter in Ihrem Wohnort finden oder generell nach Personen suchen, die ebenfalls Ihren Kurs belegt haben. Selbstverständlich steht es Ihnen frei zu entscheiden, ob Sie als Teilnehmende/-r gefunden werden möchten. Dies legen Sie in Ihrem Benutzerprofil fest – standardmäßig ist die Funktion deaktiviert.

Messenger

Der Online-Campus bietet eine Messenger-Funktion, mit der Sie – wie bei WhatsApp – mit anderen Teilnehmenden chatten können. Das funktioniert natürlich auch von unterwegs. Und noch besser: Sie können hier einfach Gruppen bilden – um gemeinsam zu lernen oder vielleicht auch, um sich zu Seminaren zu verabreden. Auch hier werden Sie nur gefunden, wenn Sie diese Funktion in Ihren Benutzereinstellungen freigegeben haben.

Campus-Foren

In den Foren können Sie sich ganz gezielt zu verschiedenen Themen austauschen. Es gibt zwei verschiedene Arten:

- Schwarzes Brett: Hier findet ein allgemeiner Austausch zwischen Studierenden aller Kurse und dem Team der APOLLON Akademie statt. Sie finden hier z. B. wichtige Neuigkeiten, Ideen und allgemeine Anfragen von anderen Teilnehmenden sowie die kommenden Termine für die APOLLON Online-Vorträge.
- Kurscommunity: Hier können Sie sich gezielt über die Inhalte des Kurses austauschen, nach Mitstreitern suchen oder sich für Fahrgemeinschaften zu Seminaren verabreden. Auf dieser Plattform melden sich auch regelmäßig die kursspezifischen Lehrenden zu Wort.

Online-Vorträge

Auf dem Campus stellen wir Ihnen regelmäßig Online-Vorträge zur Verfügung. Darin werden Ihnen interessante und aktuelle Themen der Gesundheits- und Sozialwirtschaft durch Experten live am Bildschirm vermittelt. Das Gute: Sie können sich beteiligen, indem Sie online Ihre Fragen stellen, Anmerkungen geben oder miteinander diskutieren. Die Teilnahme ist freiwillig und kostenfrei.

Alle Online-Vorträge stehen Ihnen dauerhaft in der Rubrik APOLLON extra zur Verfügung, sodass Sie sie auch später noch ansehen können.

APOLLON extra – Infos aus der Branche

Die APOLLON Akademie ist Teil eines Kompetenznetzwerks, von dem Sie profitieren. Als Institut der APOLLON Hochschule können wir Ihnen über die Kursinhalte hinaus exklusiv fachliche Inhalte zur Verfügung stellen, die Sie über den Online-Campus kostenfrei nutzen können. Dazu gehören:

- Aufzeichnungen von Online-Vorträgen der Hochschule
- Hintergrundinformationen und Fakten zu ergänzenden ausgewählten APOLLON Studienheften zum Download
- aktuelle Artikel, News und Fakten

TIPP: BESCHEINIGUNGEN SELBST AUSDRUCKEN
Wenn Sie für Ihren Arbeitgeber oder das Finanzamt Bescheinigungen benötigen, können Sie diese über den Online-Campus im Menü „Meine Daten“ unter „Bescheinigungen“ ausdrucken. Für einen Nachweis über die von Dritten gezahlten Studiengebühren wenden Sie sich bitte an den Studienservice.

2.5 Wie lerne ich am besten?

Anders als bei Präsenzveranstaltungen, bei denen Sie in Seminarräumen oder Vorlesungssälen sitzen, kann Lernen für Sie praktisch zu jeder Zeit an jedem Ort stattfinden. Diese Flexibilität bringt allerdings auch verschiedene Herausforderungen mit sich, denn sie erfordert Disziplin und Selbstmanagement sowie die passenden Lernmethoden. Daher möchten wir Ihnen ein paar Praxistipps an die Hand geben.

TIPP: EINFACH LERNEN
Auch auf dem Online-Campus finden Sie Informationen und Tipps rund um das selbstorganisierte Lernen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und Stöbern!

Lernumgebung gestalten

Komfortabel, aber aufgeräumt! Die wenigsten Menschen können an einem überfüllten Küchentisch gut lernen. Überlegen Sie daher, wo Sie sich gut konzentrieren können und was dafür für Sie wichtig ist. Wodurch lassen Sie sich leicht ablenken? Solche Störquellen sollten Sie versuchen, bereits im Vorfeld auszuschalten.

Geeignete Lernorte können dabei ganz unterschiedlich aussehen. Für einige Menschen ist es ein Arbeitszimmer, für andere ein ruhiges Café oder auch der Wohnzimmertisch. Wichtig ist eine aufgeräumte und vor allem ungestörte Lernumgebung mit freien Arbeitsflächen, auf denen Sie Ihr Studienmaterial und weitere Hilfsmittel gut im Überblick haben. Legen Sie alles, was Sie brauchen, so bereit, dass Sie nicht zwischendurch suchen müssen.

Testen Sie selbst, welche Lernumgebung sich für Sie am besten anfühlt. Je wohler Sie sich fühlen, desto motivierter und effektiver können Sie lernen! Dies gilt auch für Ihren persönlichen Lernrhythmus: Finden Sie heraus, welche Zeitfenster im Alltag sich anbieten und wann und wie viele Pausen Sie benötigen.

Studienmaterial effektiv bearbeiten

Um sich das Wissen anzueignen, müssen Sie in Ihrem Kurs viel lesen. Daher ist es empfehlenswert, sich die Texte mit einer Technik zu erschließen, die Ihnen das Lernen und langzeitliche Verstehen der Inhalte vereinfacht. Wir stellen Ihnen hier als eine Möglichkeit die Lesemethode SQ3R vor. Der Name **SQ3R** ist eine Abkürzung für die Begriffe Survey (Überblick), Question (Fragen), Read (Lesen), Recite (Wiedergeben) und Review (Rekapitulieren). Das bedeutet im Einzelnen:

- Überblick: Verschaffen Sie sich einen Überblick. Lesen Sie dafür die Einleitung, schauen Sie sich das Inhaltsverzeichnis an und lesen Sie die Lernziele. So erfahren Sie, was der Schwerpunkt des Heftes ist und was Sie durch die Bearbeitung des Heftes lernen werden.
- Fragen: Überlegen Sie nun, was Sie zu dem Thema wissen wollen, welche Fragen Sie klären möchten. Auf diese Weise beschäftigen Sie sich schon vor dem eigentlichen Lesen mit den Themen, was die Lernmotivation erhöht.
- Lesen: Lesen Sie nun den Text. Unterstreichen bzw. markieren Sie wichtige Stellen oder schreiben Sie sie heraus. Ggf. können Sie nebenbei schon Lernkarten erstellen für Inhalte, die Sie auswendig lernen müssen.
- Wiedergeben: Für das Wiederholen sind die Aufgaben zur Selbstüberprüfung gut geeignet. Beantworten Sie die Fragen mit eigenen Worten und schauen Sie, ob Sie das Gelesene verstanden haben. Gut ist auch das Aufzeichnen einer Mindmap, mit der Sie die Inhalte für sich strukturieren und visuell darstellen.
- Rekapitulieren: Gehen Sie die Inhalte Ihrer Aufzeichnungen durch. Ist alles verständlich? Können Sie die Inhalte anhand Ihrer Notizen nachvollziehen? Bei Unklarheiten lesen Sie erneut den Text im Studienheft.

Eine weitere Methode, mit der Sie sich einen strukturierten Überblick über Lerninhalte verschaffen, ist das **Mindmapping**, das Erstellen einer Gedächtnislandkarte. Damit können Sie z. B. alle Bausteine Ihres Kurses in einen Zusammenhang bringen und so den Überblick behalten. Um die Karte zu erstellen, müssen Sie das Kernthema in Unterpunkte gliedern. Überlegen Sie weiter, welche Themenbausteine zu den einzelnen Unterpunkten gehören, sodass ausgehend vom Kernthema in der Mitte eine Verästelung entsteht. Versuchen Sie so nach und nach, sämtliche Zusammenhänge des Themas auf Ihrer Mindmap abzubilden.

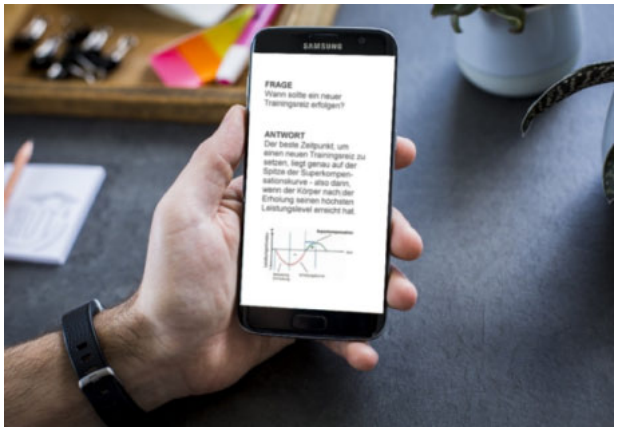
Mindmapping funktioniert per Hand auf dem Papier oder am PC mittels spezieller Software, die es kostenlos zum Download gibt. Digital hat es den Vorteil, dass man die Karte immer weiter ergänzen und ggf. auch verändern kann, wenn man merkt, dass sich Zuordnungen verschoben haben. Viele Lernende zeichnen trotzdem lieber per Hand, weil es mehr Spaß macht und die Abbildung lebendiger gestaltet werden kann, was den Lernprozess weiter unterstützt.

TIPP: MINDMAPPING
Einen Hinweis zur Mindmap-Software haben wir auf dem Online-Campus für Sie bereitgestellt.

Mobil Lernen mit digitalen Karteikarten

Für das Lernen bestimmter Sachverhalte eignen sich Karteikarten besonders gut, z. B. wenn es darum geht, sich Fakten zu Krankheitsbildern o. Ä. einzuprägen. Viele kennen Karteikarten aus der Schule vom Vokabellernen; inzwischen gibt es viele digitale Weiterentwicklungen, die das Lernen mit Karten komfortabel gestalten und richtig Spaß machen!

Die APOLLON Akademie bietet Ihnen mit Brainyoo ein sinnvolles Tool, mit dem Sie sich Ihre digitalen Karteikarten selbst erstellen können. Damit sind Sie in der Lage, sich individuell genau die Karten anzulegen, die Sie benötigen. Für Ihr Smartphone und Tablet gibt es die passende App, mit der Sie dann bequem unterwegs Ihren Lernstoff wiederholen können.



TIPP: BRAINYOO
Sie finden Brainyoo und die Beschreibung der ersten Schritte auf dem Online-Campus.

3 MEIN STUDIENSERVICE

Eine Weiterbildung per Fernstudium wirft viele organisatorische Fragen auf: Wie kann ich es am besten in meinen Alltag integrieren? Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es? Was kann ich tun, wenn ich mal keine Zeit zum Weiterlernen habe? Für all diese Fragen gibt es den Studienservice!

Der Studienservice kümmert sich um die Rahmenbedingungen Ihres Studiums. Wenn Sie also Fragen haben, die Sie nicht allein klären können, oder Ideen, bei deren Umsetzung Sie Hilfe benötigen, dann zögern Sie nicht und melden Sie sich! Unser Studienservice wird immer versuchen, schnellstmöglich eine passende Lösung für Sie zu finden. In Abb. 3.1 sehen Sie die Aufgabenbereiche des Studienservices im Einzelnen.

Abb. 3.1 *Studienservice der APOLLON Akademie*

Sie erhalten vom Studienservice auch wichtige Hinweise zur Organisation Ihres Kurses über den Online-Campus. Bitte schauen Sie regelmäßig in Ihr Postfach.

3.1 Finanzierung

Die Finanzierung der Weiterbildung wird von jedem Lernenden unterschiedlich organisiert, z. B. als Selbstzahler, durch den Arbeitsgeber oder anderweitige Zuschüsse. Ebenso ist es möglich, dass es unerwartet zu Schwierigkeiten bei der Finanzierung Ihrer Weiterbildung kommen kann. Wenn Sie also einen Engpass absehen können, dann melden Sie sich bitte.

TIPP: AKTUELLE KONTOVERBINDUNG
Für einen reibungslosen Ablauf benötigen wir Ihre aktuell gültige Kontoverbindung. Wenn Sie die Bank wechseln oder die Kursgebühren von einem anderen Konto abgebucht werden sollen, dann geben Sie uns unbedingt rechtzeitig Bescheid.

Folgende Finanzierungsmöglichkeiten und Rabatte bieten wir Ihnen an (die Rabatte sind allerdings nicht kombinierbar):

- **Rabatt für Azubis, Schwerbehinderte und Rentner:** Lernende, die sich in Ausbildung befinden, in Rente sind oder eine Schwerbehinderung von mindestens 50 % haben, erhalten an der APOLLON Akademie 10 % Ermäßigung auf die Studiengebühren.

- **Treuerabatt:** Das APOLLON Kompetenzzentrum bietet Ihnen Weiterbildung auf verschiedenen Ebenen. Profitieren Sie von unseren Treuerabatten: Wenn Sie einen Kurs an der APOLLON Akademie abgeschlossen haben und gern einen weiteren Kurs belegen möchten, erhalten Sie auf diesen 15 % Rabatt.
- **Kostenübernahme durch den Arbeitgeber:** Manche Weiterbildungen werden von Ihrem Arbeitgeber gefördert. Mancher Arbeitgeber zahlt sogar die komplette Weiterbildung, andere übernehmen einen Teil der Gebühren. Es gibt auch die Möglichkeit, dass der Arbeitgeber Ihnen Zeit schenkt; dass er Sie also für Präsenzseminare, Lerntage oder Klausuren freistellt.

Egal, welcher Anteil der Weiterbildungskosten von Ihrem Arbeitgeber (oder von einem anderen Dritten) übernommen wird: Wir benötigen von diesem eine **Kostenübernahmeerklärung**. Sprechen Sie uns an, wir erläutern Ihnen das Verfahren und senden Ihnen das entsprechende Formular zu. Der Arbeitgeber oder ein anderer zahlender Dritter erhält von uns eine separate Rechnung.

- **Empfehlungsprämie:** Teilnehmende, die das APOLLON Weiterbildungsangebot weiterempfehlen, erhalten als Dankeschön eine Prämie: 1. Wenn Sie einen neuen Akademie-Teilnehmenden werben, erhalten Sie 50 Euro Empfehlungsprämie. 2. Wenn Sie jemanden für ein Angebot der APOLLON Hochschule werben, erhalten Sie ebenfalls eine Prämie (50 Euro bei Zertifikatskursen; 250 Euro bei Studiengängen).
- **Steuerliche Absetzbarkeit:** Bei einem beruflichen Bezug Ihrer Weiterbildung können Sie die Kosten, die Ihnen z. B. durch Studiengebühren, die Anschaffung von Lernmaterialien oder die Fahrten und Aufenthalte von Präsenzseminaren und Klausurterminen entstehen, steuerlich absetzen.

TIPP: TEILNAHMEBESCHEINIGUNGEN GUT AUFBEWAHREN

Achten Sie darauf, dass Sie die Teilnahmebescheinigung, die Sie bei Ihren Seminaren und Klausuren erhalten, sicher ablegen. Sie brauchen diese als Nachweis gegenüber dem Finanzamt für Ihre Lohnsteuererklärung, um die Fahrtkosten absetzen zu können.

3.2 Verlängerung und Unterbrechung

Wir wollen, dass Sie Ihre Weiterbildung erfolgreich beenden. Deshalb bieten wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten, Ihren Kurs zu unterbrechen oder zu verlängern.

Unterbrechung von bis zu 6 Monaten

Beträgt die reguläre Kursdauer mehr als 6 Monate, können Sie Ihren Kurs unterbrechen. Zu einer Unterbrechung des Fernstudiums an der APOLLON Akademie raten wir Ihnen beispielsweise dann, wenn Sie merken, dass Sie aktuell überhaupt nicht zum Lernen kommen, oder wenn Sie eine Zahlungspause brauchen. Oft passiert das bei besonderen beruflichen Belastungen, längeren Reisen oder Krankheit.

Eine Unterbrechung ist immer monatlich zu Ihrem Vertragsstichtag möglich. Während der Unterbrechung ruht Ihr Vertrag mit der APOLLON Akademie, d. h., Sie erhalten keine Studienmaterialien, bezahlen keine Studiengebühren und dürfen keine Prüfungsleistungen erbringen oder Seminare besuchen. Sie können jedoch den Online-Campus weiterhin zur Information und Kommunikation nutzen – lediglich die Funktionen in Ihrer Kursübersicht (z. B. das Einsenden von Aufgaben oder die Frage an den Tutor) sind für diese Zeit gesperrt.

Insgesamt können Sie Ihren Kurs bis zum Ende Ihres Vertrages 6 Monate unterbrechen. Natürlich muss die Unterbrechung nicht so lang sein – die Mindestdauer beträgt einen Monat. Sie können auch 2 oder 3 Monate unterbrechen, wie es in Ihrer Situation passt.

Beispiele:

- Sie pausieren zweimal für jeweils drei Monate.
- Sie pausieren sechs Monate am Stück.

Sprechen Sie uns einfach an. Wir senden Ihnen einen Antrag auf Unterbrechung zu und erläutern Ihnen, wie alles funktioniert. Die Unterbrechung muss unbedingt vorher beantragt werden, rückwirkend können wir sie nicht durchführen.

Mutter-Baby-Pause

Noch eine Situation, in der die Weiterbildung verständlicherweise hintenansteht: Sie bekommen ein Baby und es bringt den vorher von Ihnen so sorgsam organisierten Alltag ziemlich durcheinander. Für genau diese Situation ist unsere Mutter-Baby-Pause gedacht. Wenn Sie während Ihres Kurses Mutter werden, gewähren wir Ihnen auf Anfrage eine kostenfreie Pause für die Zeit Ihres Mutterschutzes – also für 3 Monate. Sie können diese zudem mit einer 6-monatigen Unterbrechung kombinieren, dürfen also für die veränderte Situation mit Kind 9 Monate am Stück vom Studium pausieren (3 Monate Mutter-Baby-Pause plus 6 Monate Unterbrechungszeit).

Sprechen Sie uns bitte auf jeden Fall frühzeitig an – die Unterbrechung kann nicht nachträglich gewährt werden. Wir senden Ihnen einen Antrag auf Mutter-Baby-Pause zu und erläutern Ihnen, wie das Prozedere funktioniert.

TIPP: VERLÄNGERN SIE IHREN KURS, SO LANGE SIE ES BRAUCHEN

Jeweils die Hälfte der für Ihren Kurs gültigen Regelstudienzeit steht Ihnen als zusätzliche kostenlose Betreuungszeit zur Verfügung. Gelingt es Ihnen nicht, den Kurs in diesem Zeitraum abzuschließen, so haben wir auch dafür eine Lösung: Mit unserer kostenpflichtigen Betreuungszeitverlängerung studieren Sie im Anschluss an die kostenlose Betreuungszeit so lange, wie Sie möchten. Sie zahlen dabei nur ein Drittel der regulären Kursgebühren – pro Quartal also eine Rate. Für diese Option schreiben wir Sie rechtzeitig per Post an.

3.3 Bei Fragen immer da

Die APOLLON Akademie ist immer gern für Ihre Fragen da. Rufen Sie uns also an, wenn Sie mal nicht weiterwissen! Wir freuen uns und versuchen immer, für Ihre individuellen Fragen eine Antwort zu finden.

Wir sind Ihre Ansprechpartner!

Wie erreichen Sie uns?

- Telefon: 0421 3782669-0
- Fax: 0421 378266-190
- E-Mail: studienservice@mail.campus-learn.de

  Hinweis: Bitte senden Sie uns E-Mails ausschließlich über den Online-Campus!
- Postanschrift:

  APOLLON Akademie
  Studienservice
  Universitätsallee 18
  28359 Bremen

© APOLLON Akademie
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch auszugsweise – nicht gestattet.
Fragen und Anregungen direkt zum Studienheft bitte an folgende Adresse:
autor@apollon-akademie.de
Wir stellen dann für Sie den Kontakt zur Autorin/zum Autor her.